

**Zeitschrift:** Geographica Helvetica : schweizerische Zeitschrift für Geographie = Swiss journal of geography = revue suisse de géographie = rivista svizzera di geografia

**Herausgeber:** Verband Geographie Schweiz ; Geographisch-Ethnographische Gesellschaft Zürich

**Band:** 23 (1968)

**Heft:** 1

**Rubrik:** Ehrungen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Tagungen — Congrès

*Diskussionstagung «Zur Geographie des Menschen heute»  
auf der Marienburg bei Bullay/Mosel, 20.—22. Oktober 1967*

Die Kommunikationsstruktur innerhalb der Hochschulgeographie ließ es einer Gruppe jüngerer Geographen als wünschenswert erscheinen, im kleineren Kreis solche Konzepte und Verfahren aus der Anthropogeographie gemeinsam zu erörtern, die im Hinblick auf neuere Wandlungen in der Geographie und in verschiedenen Nachbarfächern einer Überprüfung oder Erweiterung bedürfen.

Vertreten waren 16 Dozenten, Assistenten und Mitarbeiter von Universitäten und Forschungsanstalten des deutschen Sprachgebietes. Ihre Zusammenkunft wurde durch Mittel der Fritz-Thyssen-Stiftung ermöglicht.

Die folgenden Themen wurden behandelt: 1. Regionsbegriffe und Regionalisierungsverfahren in moderner wissenschaftstheoretischer Sicht; 2. Bedeutung des Landschaftskonzepts für die anthropo- bzw. wirtschafts- und sozialgeographische Forschung; 3. Geographie, Sozialwissenschaften und Raumforschung; 4. Beispiele quantitativer Forschungsansätze.

Einmütigkeit bestand darüber, daß mit Hilfe des Landschaftsbegriffs manche neueren Forschungsansätze des anthropogeographischen Problemkreises nicht zu umschreiben oder weiterzuentwickeln sind. Bezüglich der methodischen Einordnung der Sozialgeographie und der angewandten Geographie erschien ein erneutes Durchdenken des Systems der geographischen Wissenschaften notwendig. Die disziplinäre Unvereinbarkeit naturwissenschaftlicher und sozialwissenschaftlicher Grundperspektiven wurde in den Diskussionen hervorgehoben. Weiter wurde betont, daß forschungslogische Gedankengänge nur sinnvoll sind bzw. weiterführen, wenn sie sich auf operational definierte, möglichst quantitative Fragestellungen beziehen; in diesem Zusammenhang wurden einige empirische Konzepte quantitativer Art aus dem Teilnehmerkreis vorgetragen und diskutiert.

Es ist beabsichtigt, derartige Gespräche regelmäßig zu wiederholen.  
Dieter Steine

## Ehrungen — Distinctions

Prof. Dr. Eduard Imhof, Erlenbach ZH, hat die Ehrenmitgliedschaft der Société Neuchâteloise de

Géographie zugesprochen erhalten. Wir gratulieren herzlich.  
Die Redaktion